

RS OGH 1996/1/29 5Ob151/95, 6Ob233/97a, 6Ob48/99y, 2Ob170/99k, 7Ob135/99z, 9ObA336/99y, 10ObS314/02b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.01.1996

Norm

ZPO §266 DI

ZPO §266 DIII

ZPO §267

MRG §37

MRG §37 Abs3 Z12

Rechtssatz

Da die Vorschriften der ZPO über zugestandene Tatsachen (§§ 266, 267) anzuwenden sind (§ 37 Abs 3 Z 12 MRG), begründet es keinen Verfahrensmangel, wenn Tatsachenbehauptungen einer Partei, die entweder ausdrücklich als richtig zugestanden wurden (§ 266 Abs 1 ZPO) oder doch bei sorgfältiger Berücksichtigung des gesamten gegnerischen Vorbringens als zugestanden anzusehen sind (§ 267 Abs 1 ZPO), ohne nachprüfende Beweisaufnahmen der Entscheidung zugrunde gelegt werden.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 151/95
Entscheidungstext OGH 29.01.1996 5 Ob 151/95
- 6 Ob 233/97a
Entscheidungstext OGH 29.10.1997 6 Ob 233/97a
- 6 Ob 48/99y
Entscheidungstext OGH 24.06.1999 6 Ob 48/99y
Vgl auch
- 2 Ob 170/99k
Entscheidungstext OGH 24.06.1999 2 Ob 170/99k
nur: Es begründet keinen Verfahrensmangel, wenn Tatsachenbehauptungen einer Partei, die entweder ausdrücklich als richtig zugestanden wurden (§ 266 Abs 1 ZPO) oder doch bei sorgfältiger Berücksichtigung des gesamten gegnerischen Vorbringens als zugestanden anzusehen sind (§ 267 Abs 1 ZPO), ohne nachprüfende Beweisaufnahmen der Entscheidung zugrunde gelegt werden. (T1)
- 7 Ob 135/99z

Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 135/99z

Auch; nur T1

- 9 ObA 336/99y

Entscheidungstext OGH 16.02.2000 9 ObA 336/99y

Auch; nur T1

- 10 ObS 314/02b

Entscheidungstext OGH 22.10.2002 10 ObS 314/02b

Auch; nur: Es begründet keinen Verfahrensmangel, wenn Tatsachenbehauptungen einer Partei, die bei sorgfältiger Berücksichtigung des gesamten gegnerischen Vorbringens als zugestanden anzusehen sind (§ 267 Abs 1 ZPO), ohne nachprüfende Beweisaufnahmen der Entscheidung zugrunde gelegt werden. (T2)

- 2 Ob 206/09x

Entscheidungstext OGH 28.01.2010 2 Ob 206/09x

Vgl; Beisatz: Es ist prozessual unbedenklich, unstrittiges Parteivorbringen ist ohne weiteres der Entscheidung zugrundezulegen. (T3)

- 4 Ob 101/11y

Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 101/11y

Vgl auch; Veröff: SZ 2011/103

- 7 Ob 123/12g

Entscheidungstext OGH 12.09.2012 7 Ob 123/12g

nur T1

- 1 Ob 115/14i

Entscheidungstext OGH 18.09.2014 1 Ob 115/14i

Vgl auch; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0083785

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.12.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at